

Knapp verloren – VSG-Damen II zwingen den Tabellenführer aus Münden in den Tiebreak

Hann. Münden. Die Damen II der VSG Dünden/Holle/Bodenburg konnte in der Volleyball-Landesliga erneut überzeugen. Am vergangenen Sonntag musste sich die Oberliga-Reserve der VSG erst nach fünf Sätzen den Damen der SG Volleyball Münden geschlagen geben.

Mit 10 Spielerinnen, lediglich Eleonora Glesmann und Kristina Jördens fehlten aus privaten Gründen, und Coach Oliver Hillebrand starteten die Aufsteigerinnen aus Dünden unkonzentriert und hektisch. Im Hinspiel hatte man die Mündenerinnen knapp mit 3:2 besiegen können und so lastete auch diesmal ein hoher Druck auf den VSG-Damen. Nach gezielten Ansprachen und klugen Spielerwechseln kämpften sich die Damen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung ins Spiel zurück, mussten jedoch den ersten Satz abgeben. Auch der zweite Satz gestaltete sich gegen die angriffsstarken Damen aus Münden wechselhaft, die VSGlerinnen drehten erst zum Ende hin auf und entschieden den zweiten Durchgang denkbar knapp mit 25:23 für sich, nicht zuletzt, durch eine starke Abwehrleistung von Libera Kerstin Behrendt. Der folgende Satz verlief wie der zweite und das VSG-Team konnte mit 2:1-Sätzen in Führung gehen. Trotz dieser positiven Ausgangssituation für das restliche

Spiel und mit der Gewissheit bereits einen Punkt aus diesem Auswärtsspiel mitzunehmen, konnten die VSG-Damen II ab diesem Zeitpunkt den Tabellenführerinnen aus Münden nichts mehr entgegensetzen. Mit 2:3 (20:25, 25:23, 25:23, 11:25 & 8:15) endete ein vor allem kämpferisch geprägtes Spiel, aus dem die Aufsteigerinnen gestärkt herausgehen können. „Wir haben gezeigt, dass wir als Aufsteiger jeden in der Landesliga schlagen können. Allerdings müssen wir gegen Gegner, wie Münden noch konstanter und konzentrierter agieren“, resümierte Zuspielderin Vanessa Persson nach dem Spiel.

Das VSG-Landesliga-Team belegt weiterhin einen guten fünften Tabellenplatz. Am 20. Februar treten die VSG-Damen II in Nordstemmen gegen die zweite Damen-Mannschaft des TSV Giesen an. Gegen den Lokalkonkurrenten, geht es um weitere wichtige Punkte auf dem Weg zum vorzeitigen Klassenerhalt.

PS.: Ein großer Dank geht noch an unseren Ersatz-Coach Oliver Hillebrand der mit den Mädels die weite Reise auf sich genommen hat und zu jeder Zeit genau wusste, was zu tun ist.

von Vanessa Persson, 31.1.16

Wichtige Infos

Das Team:

Anneke Bauch, Kerstin Behrendt, Jenny Betz, Sarah Böhm, Tamara Emmermann, Anna Glesmann, Diana Glesmann, Valerie Kurzbach, Wiebke Salland und Vanessa Persson.
Coach: Oliver Hillebrand

Nächstes Spiel:

Auswärts: Samstag, 20. Februar 2016
ab ca. 17.00 Uhr gegen TSV Giesen

Sporthalle Nordstemmen
Jahnstr. 3, 31171 Nordstemmen

